

New Silk Road - Innovative Freight Rail Connections between Europe and Iran

Das Ziel dieser Studie ist es, den aktuellen Status von Güterverkehrsverbindungen zwischen Europa und dem Iran zu untersuchen. Die Arbeit baut auf einer vorangegangenen Projektarbeit über die neue Seidenstrasse - „New Silk Road“ Railway - auf, die im Dezember 2015 abgeschlossen wurde. In dieser Studie wurde bereits die Route von China über Kasachstan, Iran, Türkei und Osteuropa untersucht.

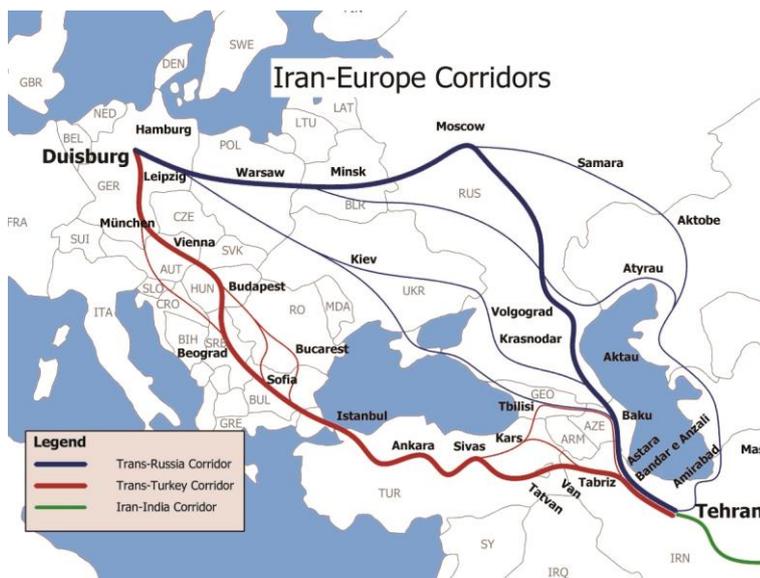
In einem ersten Teil wird das iranische Bahnsystem betrachtet. Infrastruktur und Organisation sind wichtige Aspekte. Weiter werden die möglichen Korridore von Deutschland in den Iran untersucht. Dabei werden auch die anderen Verkehrsmittel eingebunden. Eine vertiefte Betrachtung wird folglich zu Lösungen für den Bahnverkehr heute und in naher Zukunft führen. Das in der Projektarbeit entwickelte „Calculation Tool“ für die Fahrzeit- und Distanzberechnung wird dabei integriert und optimiert. Durch eine Analyse der bestehenden und entstehenden Strecken kann aufgezeigt werden, was möglich ist und was in naher Zukunft möglich sein wird.

Interviews sollen dabei die sehr aktuellen Berichterstattungen und Informationen ergänzen und eine lokalere Betrachtung ermöglichen. Als abschliessende Empfehlung werden Routen und deren mögliche Entwicklungen im nächsten Jahrzehnt aufgezeigt. Dabei wird auch eine Einschätzung der politischen Lage in der Region gegeben.



Diplomand
Lukas Mani

Dozent
Thomas Sauter-Servaes



Anhand verschiedener Korridore wurde die Einrichtung von Güterzugs-Routen von Deutschland in den Iran untersucht. Eine Verlängerung nach Indien bringt weitere Möglichkeiten.